

Ulrich Kittstein
Die Sprachen des Begehrens
Eine Geschichte der deutschen Liebeslyrik

Ulrich Kittstein
Die Sprachen des Begehrens

*Eine Geschichte
der deutschen Liebeslyrik*



WALLSTEIN VERLAG

Inhalt

Zur Einleitung

- »Waz mag daz sîn, daz diu werlt heizet minne«? 9
Theodor Storm: *Die Nachtigall*

Vom Wetzstein des Verstandes zur Sprache des Herzens

- Kunstvolle Klagen: Hoher Minnesang und petrarkistische Lyrik . . . 25
Anonym: *Dû bist mîn, ich bin dîn* · Friedrich von Hausen: *Ich muoz von schulden sîn unfrô* · Martin Opitz: *Francisci Petrarchae* · Sibylla Schwarz: *Jst Lieb ein Feur* · Christian Hoffmann von Hoffmannswaldau: *Sonnet. Beschreibung vollkommener schönheit*
- Der Ton des Gefühls im 18. Jahrhundert 47
Johann Christian Günther: *Schreiben. An seine Leonore* · Friedrich Gottlieb Klopstock: *Das Rosenband* · Heinrich Heine: *Wenn ich in deine Augen seh'* · Johann Wolfgang Goethe: *Maifest*

Die Feier der Sinnlichkeit

- Ein Recht auf Lust? 69
Walther von der Vogelweide: *Under der linden* · Oswald von Wolkenstein: *Frölich, zärtlich, lieplich und klärlich* · Martin Opitz: *Ach Liebste, laß vns eilen* · Christian Hoffmann von Hoffmannswaldau: *Sonnet. Straffe des fürwitzes* · Kaspar Stieler: *Nacht-Glücke* · Johann Wilhelm Ludwig Gleim: *Anakreon* · Johann Peter Uz: *Ein Traum* · Johann Wolfgang Goethe: 5. *Römische Elegie*
- Unterdrückung und Befreiung 108
Eduard Mörike: *Der Gärtner* · Gottfried August Bürger: *Naturrecht* · Heinrich Heine: *Auf diesem Felsen bauen wir* · Bertolt Brecht: *Das zwölfte Sonett (Über die Gedichte des Dante auf die Beatrice)* · Erich Fried: *Gedankenfreiheit* · Thomas Kling: *stimmshur*

Einheit in der Zweiheit

- Poetische Symbiosen und brüchige Refugien 131
Conrad Ferdinand Meyer: *Zwei Segel* · Else Lasker-Schüler: *Ein alter Tibetteppich* · Bertolt Brecht: *Terzinen über die Liebe* · Robert Musil: *Isis und Osiris* · Rainer Maria Rilke: *Du, der ichs nicht sage, daß ich bei*

<i>Nacht</i> • Inge Müller: <i>Liebe 45</i> • Nelly Sachs: <i>Geschirmt sind die Liebenden</i> • Ralf Rothmann: <i>Verstreute Kirschen</i> • Kuno Raeber: <i>Beschwörung I</i>	
»Eros der alles begonnen«: <i>Liebe als Weltgesetz</i>	160
Friedrich Schiller: <i>Fantasie</i> • Johann Wolfgang Goethe: <i>In tausend Formen magst du dich verstecken</i> • Ingeborg Bachmann: <i>Erklär mir, Liebe</i>	
»Mann und Weib und Weib und Mann«	177
Paul Fleming: <i>Als Echo ward zu einem Schalle</i> • Friedrich Rückert: <i>Du bist mein Mond, und ich bin deine Erde</i> • Eduard Mörike: <i>Die Hochzeit</i> • Heinrich Heine: <i>In stiller, wehmuthweicher Abendstunde</i> • Wilhelm Busch: <i>Die Liebe war nicht geringe</i>	

Fremde Mächte: Der dämonische Eros

Vom Bann der Elben zum Gesang der Lore-Ley	201
Heinrich von Morungen: <i>Von den elben wirt entsehen vil manic man</i> • Joseph von Eichendorff: <i>Waldgespräch</i> • Heinrich Heine: <i>Ich weiß nicht, was soll es bedeuten</i> • Gottfried Keller: <i>Winternacht</i>	
Der Mythos der Triebe	219
August von Platen: <i>Tristan</i> • Eduard Mörike: <i>Warnung</i> • Rainer Maria Rilke: <i>Eros</i> • Theodor Storm: <i>Wir haben nicht das Glück genossen</i> • Gottfried Benn: <i>D-Zug</i> • Ingeborg Bachmann: <i>Liebe: Dunkler Erdteil</i>	

Bis in den Tod: Entgrenzungen

Liebe und Tod vom Barock bis zur Romantik	239
Georg Rodolf Weckherlin: <i>Die lieb ist leben und tod</i> • Friedrich Gottlieb Klopstock: <i>Ode an Daphnen</i> • Friedrich von Hardenberg: <i>3. Hymne an die Nacht</i> • Karoline von Günderode: <i>Der Kuß im Traume</i>	
Ozeanische Gefühle	256
Theodor Storm: <i>Schließe mir die Augen beide</i> • Georg Heym: <i>Deine Wimpern, die langen</i> • Gottfried Benn: <i>Liebe</i>	

Abschiede

Im Morgengrauen: Tagelieder	269
Wolfram von Eschenbach: <i>Sine klāwen</i> • Johann Wolfgang Goethe: <i>Willkomm und Abschied</i> • Bertolt Brecht: <i>Entdeckung an einer jungen Frau</i> • Rainer Maria Rilke: <i>Östliches Taglied</i> • Karl Krolow: <i>Liebesgedicht</i>	

Wehmut und Klage	287
Der von Kürenberg: <i>Ich zôch mir einen valken</i> · Johannes Sies: <i>MIch hat gros leid umgeben</i> · Paul Fleming: <i>Zur Zeit seiner Verstossung</i> · Johann Christian Günther: <i>Abschieds-Aria</i> · Friedrich Hölderlin: <i>Der Abschied</i> · Clemens Brentano: <i>Es sang vor langen Jahren</i> · Hugo von Hofmannsthal: <i>Über Vergänglichkeit</i> · Else Lasker-Schüler: <i>Abschied</i> · Erich Kästner: <i>Sachliche Romanze</i> · Silke Scheuermann: <i>Requiem für einen gerade erst eroberten Planeten mit intensiver Strahlung</i>	

Verrat	322
Joseph von Eichendorff: <i>Das zerbrochene Ringlein</i> · Eduard Mörike: <i>Scheiden von ihr</i> · Theodor Storm: <i>Hyazinthen</i> · Eckart Kleßmann: <i>Sepiazeichnung</i>	

Die Schatten des Alters	335
Günter Herburger: <i>Ehegedicht</i> · Stefan George: <i>Es lacht in dem steigenden jahr dir</i> · Mascha Kaléko: <i>Das graue Haar</i> · Gottfried Benn: <i>Dann –</i> · Reiner Kunze: <i>Bittgedanke, dir zu Füßen</i>	

Emanzipation und Skepsis: Liebe im 20. Jahrhundert

Die neue Rolle der Frau	345
Mascha Kaléko: <i>Großstadtliche</i> · Eva Strittmatter: <i>Freiheit I</i> · Karin Kiwus: <i>Lösung</i> · Christiane Grosz: <i>Absage</i> · Karin Kiwus: <i>Im ersten Licht</i> · Sarah Kirsch: <i>Die Luft riecht schon nach Schnee</i>	
»Was kann Liebe bewegen?«	360
Jürgen Theobaldy: <i>Schnee im Büro</i> · Jürgen Becker: <i>Abends, ich rufe dich an</i> · Kersten Flenter: <i>Anfangen (Aufzuhören)</i> · Ulla Hahn: <i>Hypothetisches Sonett</i> · Hans Magnus Enzensberger: <i>nänie auf die liebe</i>	

Liebeslyrik – eine Gattung mit Zukunft?

»Es ist eine alte Geschichte, / Doch bleibt sie immer neu«	375
Heinrich Heine: <i>Ein Jüngling liebt ein Mädchen</i> · Bertolt Brecht: <i>Ach wie solln wir nun die kleine Rose buchen</i>	

Literaturverzeichnis	383
Register der Gedichttitel und -anfänge	389
Register der Autorinnen und Autoren und ihrer Gedichte	393